

## 320000-2026 - Wettbewerb

### Deutschland – Ladegeräte – Lieferung und Errichtung von Stromversorgungs- und Ladeinfrastruktur zur Ladung von Batteriebussen

OJ S 90/2026 11/05/2026

### Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung Lieferleistungen

## 1. Beschaffer

---

### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Heilbronn GmbH

E-Mail: [info@stadtwerke-heilbronn.de](mailto:info@stadtwerke-heilbronn.de)

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

## 2. Verfahren

---

### 2.1. Verfahren

Titel: Lieferung und Errichtung von Stromversorgungs- und Ladeinfrastruktur zur Ladung von Batteriebussen

Beschreibung: Die Stadtwerke Heilbronn GmbH ist (Mobilitäts-)Dienstleisterin und Infrastrukturbetreiberin der Stadt Heilbronn im Norden Baden-Württembergs. Die Verkehrsbetriebe Heilbronn betreiben das Stadtbus- und Stadtbahnnetz im ÖPNV. Insgesamt 12 Stadtbus-Linien erschließen im Taktfahrplan die Innenstadt, alle Ortsteile sowie weitere Gemeinden im Umkreis. Im Durchschnitt befördern 65 Omnibusse rund 17,3 Mio. Fahrgäste pro Jahr. Mehr als 200 Mitarbeiter sorgen für den sicheren und reibungslosen Transport der Fahrgäste. Im Einklang mit dem Saubere-Fahrzeuge-Beschaffungs-Gesetz, sollen die derzeit betriebenen Dieselbusse der SWHN sukzessive durch Batteriebusse ersetzt werden. Um den Betrieb dieser Batteriebusse sicherzustellen, muss der Betriebshof der SWHN in Böckingen, Heilbronn mit entsprechender Infrastruktur ertüchtigt werden. Gegenstand dieser Ausschreibung ist die Lieferung und Errichtung der für die Ladung der Batteriebusse benötigten Stromversorgungs- und Ladeinfrastruktur der SWHN. Der AG beabsichtigt, die zu beschaffende Leistung teilweise mit Fördermitteln zu finanzieren.

Kennung des Verfahrens: 5b179da8-ee3b-481b-b87b-c7d9f23ae8f9

Interne Kennung: SWHN-2026-0007

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

#### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 31158000 Ladegeräte

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45311000 Installation von Elektroanlagen

#### 2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Stadtwerke Heilbronn GmbH Verkehrsbetriebe Georg-Vogel-Straße 2-4

Stadt: Heilbronn

Postleitzahl: 74080

#### **2.1.4. Allgemeine Informationen**

Zusätzliche Informationen: Zur Abgabe des Teilnahmeantrags sind zwingend die vom Auftraggeber bereitgestellten Formblätter zu verwenden. Diese können über den Download abgerufen werden. Bewerberfragen können nur über die Vergabeplattform [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de) gestellt werden und werden nur über die Vergabeplattform beantwortet. Dafür ist es notwendig, dass sich die Bewerber auf der Vergabeplattform [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de) registrieren. Bewerberfragen, die nach dem 29.05.2026, 12:00 Uhr eingehen, können nicht mehr beantwortet werden. Die Bewerberfragen sind über die oben genannte Vergabeplattform zu stellen. Das Risiko der vollständigen und lesbaren Übermittlung des Auskunftersuchens trägt der anfragende Bewerber. Die Bewerberantworten sind über die Vergabeplattform [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de) abrufbar. Die Teilnahmeanträge sind fristgerecht und ausschließlich elektronisch, verschlüsselt über die Vergabeplattform [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de) einzureichen.

##### **Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: Ausschreibung nach SektVO

#### **2.1.6. Ausschlussgründe**

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft, dass keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen.

## **5. Los**

---

### **5.1. Los: LOT-0000**

Titel: Lieferung und Errichtung von Stromversorgungs- und Ladeinfrastruktur zur Ladung von Batteriebusen

Beschreibung: Die Stadtwerke Heilbronn GmbH ist (Mobilitäts-)Dienstleisterin und Infrastrukturbetreiberin der Stadt Heilbronn im Norden Baden-Württembergs. Die Verkehrsbetriebe Heilbronn betreiben das Stadtbus- und Stadtbahnnetz im ÖPNV. Insgesamt 12 Stadtbus-Linien erschließen im Taktfahrplan die Innenstadt, alle Ortsteile sowie weitere Gemeinden im Umkreis. Im Durchschnitt befördern 65 Omnibusse rund 17,3 Mio. Fahrgäste pro Jahr. Mehr als 200 Mitarbeiter sorgen für den sicheren und reibungslosen Transport der Fahrgäste. Im Einklang mit dem Saubere-Fahrzeuge-Beschaffungs-Gesetz, sollen die derzeit betriebenen Dieselbusse der SWHN sukzessive durch Batteriebusse ersetzt werden. Um den Betrieb dieser Batteriebusse sicherzustellen, muss der Betriebshof der SWHN in Böckingen, Heilbronn mit entsprechender Infrastruktur ertüchtigt werden. Gegenstand dieser Ausschreibung ist die Lieferung und Errichtung der für die Ladung der Batteriebusse benötigten Stromversorgungs- und Ladeinfrastruktur der SWHN. Der AG beabsichtigt, die zu beschaffende Leistung teilweise mit Fördermitteln zu finanzieren. Weiterführende Informationen zum Leistungsgegenstand können der Leistungsbeschreibung entnommen werden.

Interne Kennung: LOT-0000

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 31158000 Ladegeräte

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45311000 Installation von Elektroanlagen

**Optionen:**

Beschreibung der Optionen: Die reguläre Laufzeit des Vertrags verlängert sich um weitere 24 Monate, wenn der Auftraggeber 3 Monate vor Ende der regulären Vertragslaufzeit oder eines Verlängerungszeitraums diese Verlängerungsoption in Textform gegenüber dem Auftragnehmer geltend macht. Die Verlängerungsoption kann maximal dreimal ausgeübt werden, so dass der Vertrag spätestens nach 12-jähriger Dauer der Betriebsphase endet, ohne dass es einer Kündigung bedarf.

**5.1.2. Erfüllungsort**

Stadt: Heilbronn

Postleitzahl: 74080

Land, Gliederung (NUTS): Heilbronn, Stadtkreis (DE117)

Land: Deutschland

**5.1.3. Geschätzte Dauer**

Laufzeit: 72 Monate

**5.1.4. Verlängerung**

Maximale Verlängerungen: 3

**5.1.6. Allgemeine Informationen**

**Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

**5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

**5.1.9. Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Umweltmanagementmaßnahmen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 9) Mit dem Teilnahmeantrag ist eine Kopie der DIN EN ISO 14001 Zertifikation oder ein vergleichbarer Nachweis für ein Umweltmanagementsystem des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft einzureichen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 10) AUSWAHLKRITERIEN: Sofern mehr als 4 geeignete Teilnahmeanträge eingehen, so werden die vier geeignetsten Bewerber

/Bewerbungsgemeinschaften, welche zur Abgabe eines Angebots aufgefordert werden, anhand der nachfolgenden Kriterien bestimmt: 10.1) Unternehmensreferenzen Kategorie 1

/Gewichtung 25 Punkte. Gewertet wird die Anzahl der Referenzen, die die Anforderungen der vorliegenden Bekanntmachung erfüllen. Pro vergleichbare Referenz erhält der Bewerber/die Bewerbungsgemeinschaft hierbei 5 Punkte. Maximal werden 5 Referenzen gewertet, sodass in diesem Auswahlkriterium maximal 25 Punkte erreicht werden können. 10.2)

Unternehmensreferenzen Kategorie 2/Gewichtung 25 Punkte. Gewertet wird die Anzahl der Referenzen, die die Anforderungen unter der vorliegenden Bekanntmachung erfüllen. Pro vergleichbare Referenz erhält der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft hierbei 5 Punkte. Maximal werden 5 Referenzen gewertet, sodass in diesem Auswahlkriterium maximal 25 Punkte erreicht werden können. 10.3) Nettogesamtumsatz/Gewichtung 10 Punkte. Gewertet wird der durchschnittliche Nettogesamtumsatz des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren. bis 2,5 Mio. EUR netto = 0 Punkte, über 2,5 Mio. EUR netto = 2 Punkte, über 4 Mio. EUR netto = 4 Punkte, über 7 Mio. EUR netto = 8 Punkte, über 9 Mio. EUR netto = 10 Punkte.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Zertifikate von Qualitätskontrollinstituten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 8) Mit dem Teilnahmeantrag ist eine Kopie der DIN EN ISO 9001 Zertifizierung oder ein vergleichbarer Nachweis für ein Qualitätsmanagementsystem des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft einzureichen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 7) Darstellung von vergleichbaren Referenzprojekten aus den Jahren 2020 - 2026 für die Lieferung von Infrastruktur für Elektrobusse mit einem Bezug zum öffentlichen Personennahverkehr, die in Art, Umfang und Komplexität mit der vorliegend ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind. Die Referenzprojekte müssen dabei bis zum Schlusstermin für den Eingang der Teilnahmeanträge erfolgreich abgenommen worden sein (ein entsprechender Nachweis ist mit dem Teilnahmeantrag für jede Referenz vorzulegen). Zu den Referenzen sind zwingend die folgenden Angaben zu machen: - Umfang der erbrachten Leistungen, - Name und Adresse des Auftraggebers mit Ansprechpartner nebst Telefonnummer, - Ausführungszeitraum (MM/JJJJ - MM/JJJJ), - Anzahl der Ladepunkte, - Ladeleistung pro Ladepunkt, - Auftragswert in EUR netto. Es können nur Referenzen gewertet werden, die alle vorstehend aufgezählten Angaben enthalten und die Mindestanforderungen erfüllen. Folgende Referenzkategorien sind mit den vorzulegenden Referenzen zwingend zu erfüllen: 7.1) Referenzkategorie 1: Mindestens 2 Referenzen müssen die Lieferung und Abnahme von mindestens 8 Ladepunkten mit einer Ladeleistung von jeweils mindestens 150 kW beinhalten. 7.2) Referenzkategorie 2: Mindestens 2 Referenzen müssen die Lieferung der hierzu notwendigen Stromversorgungsinfrastruktur (Transformator, Netztechnik, etc.) beinhalten. HINWEIS: Es ist möglich, dass eine Referenz mehrere Referenzkategorien erfüllt. Für die Erfüllung der Mindestanforderungen sind somit mindestens 2 vergleichbare Referenzen (welche jeweils beide Referenzkategorien erfüllen) und maximal 4 vergleichbaren Referenzen (von welchen 2 Referenzen die Kategorie 1 und 2 Referenzen die Kategorie 2 erfüllen) vorzulegen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 6) Gesamtpersonal des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 2) ggf. Nachunternehmereinsatzerklärung. 3) ggf. Nachunternehmerverpflichtungserklärung (Im Falle der Eignungsleihe bereits mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen, im Falle der reinen Nachunternehmerschaft erst mit dem Angebot).

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 5) Erklärung über Bestehen einer marktüblichen Betriebshaftpflichtversicherung oder einer vergleichbaren Versicherung aus einem Mitgliedstaat der EU mit einer Deckungssumme pro Versicherungsfall von mindestens 10 EUR für Sach-, Personen- und Vermögensschäden und einer mindestens 2-fachen Maximierung bzw. Erklärung über die Bereitschaft eine Betriebshaftpflichtversicherung mit den vorgenannten Deckungssummen im Auftragsfall abzuschließen. MINDESTKRITERIUM: Genannte Deckungssummen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 4) Nettogesamtumsatz des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren.

MINDESTANFORDERUNG: Mindestens 2,5 Mio. EUR netto im Durchschnitt der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die verlangten Erklärungen und Nachweise sind ausschließlich unter Verwendung der den Teilnahmeunterlagen als Anlagen beigefügten Formblätter zu erbringen. Die Nachweise und Erklärungen sind bei Bewerbungsgemeinschaften von allen Mitgliedern der Bewerbungsgemeinschaft zu erbringen. Für dieses Eignungskriterium ist der folgende Auszug bzw. Nachweis von den Bewerbern/Bewerbungsgemeinschaften einzureichen: 1) Kopie der Anmeldungs- bzw. Eintragungsbescheinigung zum Nachweis der ordnungsgemäßen Gewerbeanmeldung/-ummeldung bzw. Eintragung ins Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Heimatlandes; andernfalls vergleichbarer Nachweis für die Existenz und den Gegenstand des Unternehmens des Bewerbers/der Mitglieder der Bewerbungsgemeinschaft. Der Auszug aus dem Handelsregister darf zum Zeitpunkt des Schlusstermins für den Eingang der Teilnahmeanträge nicht älter als 6 Monate sein.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

#### **Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:**

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 4

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 4

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

#### 5.1.10. Zuschlagskriterien

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Erfüllungsgrad "technische Spezifikation"

Beschreibung: Der Bieter hat mit seinem Angebot die vollständig ausgefüllte Anlage 2 ("technische Spezifikation") einzureichen. Diese Liste enthält neben "Muss-Kriterien", deren Nichterfüllung zum Ausschluss des Angebotes führt, ebenfalls "Soll-Kriterien", welche von dem Auftraggeber gewünscht werden. Für die Erfüllung der sogenannten "Soll-Kriterien" erhält der Bieter pro erfülltem Kriterium die in dem Dokument für dieses Kriterium hinterlegte Punktzahl.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept Instandhaltung und Entstörung

Beschreibung: Der Bieter hat mit seinem Angebot ein Konzept zur Instandhaltung und Entstörung gemäß den Angaben unter Ziffer 8.3 der Aufforderung zur Angebotsabgabe (AzA) einzureichen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Schulungskonzept

Beschreibung: Der Bieter hat mit seinem Angebot ein Schulungskonzept gemäß den Angaben unter Ziffer 8.4 der Aufforderung zur Angebotsabgabe (AzA) einzureichen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Das Angebot mit dem geringsten Nettopreis für die ausgeschriebene Leistung (vgl. Preisblätter) erhält 40 Punkte. Für die preislich nachfolgenden Angebote wird die Punktzahl gemäß den Angaben der Aufforderung zur Angebotsabgabe (AzA) unter Ziffer 8.1 berechnet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

#### 5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe24.de/vergabeunterlagen/54321-Tender-19e063f4b3b-5eb57931d437e59c>

#### 5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

**Verfahrensbedingungen:**

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 15/06 /2026

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de)

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 08/06/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung erfolgt gemäß § 51 SektVO.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Nicht zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

#### **5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### **5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag zur Vergabekammer ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). Erkennt ein Bewerber Verstöße gegen Vergabevorschriften, so hat er diese innerhalb von 10 Tagen nach Kenntniserlangung gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. §§ 134 und 160 Abs. 3 GWB bleiben unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Stadtwerke Heilbronn GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

## **8. Organisationen**

---

### **8.1. ORG-7001**

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Heilbronn GmbH

Registrierungsnummer: 07131562500

Postanschrift: Etzelstraße 9

Stadt: Heilbronn

Postleitzahl: 74076

Land, Gliederung (NUTS): Heilbronn, Stadtkreis (DE117)

Land: Deutschland

E-Mail: [info@stadtwerke-heilbronn.de](mailto:info@stadtwerke-heilbronn.de)

Telefon: 07131562500

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

#### **8.1. ORG-7004**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Registrierungsnummer: 0721 926-8730

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer@rpk.bwl.de](mailto:vergabekammer@rpk.bwl.de)

##### **Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

#### **8.1. ORG-7005**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Registrierungsnummer: 0721 926-8730

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76131

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer@rpk.bwl.de](mailto:vergabekammer@rpk.bwl.de)

##### **Rollen dieser Organisation:**

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

#### **8.1. ORG-7006**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

##### **Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## **Informationen zur Bekanntmachung**

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c043e8e9-6676-425b-8918-fb3d8fd9aae0 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 08/05/2026 13:24:40 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 320000-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 90/2026

Datum der Veröffentlichung: 11/05/2026



